

Sitzungsvorlage

Nr.: 2014/783

Anfrage

Anfrage der SOLI-Fraktion vom 18.06.2014	Sanktionen, Widersprüche und Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit Sozialleistungen
---	--

Ausschuss für Soziales, Familie, Gesundheit, Sport, Senioren und Migration	22.07.2014	TOP 5
--	------------	--------------

Kreisausschuss	07.07.2014	TOP
----------------	------------	------------

Sozial-Oekologische-Liste Wendland (SOLI)

im Kreistag 18.6.14

An Landrat J. Schulz

Wir bitten um Beantwortung folgender Anfrage im Kreistag am 23.6.14:

Sanktionen, Widersprüche und Gerichtsverfahren in Zusammenhang mit Sozialleistungen

- 1) Welche Sozialleistungen bzw. staatlichen Leistungen zur Sicherung der laufenden Lebensführung (Leistungen nach SGB II („Hartz IV“), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, laufende Sozialhilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen, Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, KdU, Wohngeld) in welcher Höhe und auf welcher gesetzlichen Grundlage leisten der Landkreis bzw. ARGE/Jobcenter an wieviele Personen in Lüchow-Dannenberg (bitte aufschlüsseln)?
- 2) Wie hoch sind demnach die Quoten bei den HilfeempfängerInnen, wie hoch die bei Kindern?
- 3) Wieviele und welche Sanktionen wurden 2013 gegen wieviele Personen in welcher Höhe ausgesprochen ?
- 4) Welche Gründe hatten die Sanktionen?
- 5) Wurden auch Sanktionen ausgesprochen a) bei einmaligem Versäumnis eines Termins, b) bei einmaliger Nichtannahme eines Arbeitsangebotes und wenn ja in welcher Höhe?
- 6) Wieviele Widersprüche gab es 2013?
- 7) Wieviele wurden abgewiesen, wievielen wurde voll stattgegeben und wievielen teilweise?
- 8) Wieviele Klagen wurden 2013 eingereicht, wieviele sind erledigt, wieviele bekamen Recht oder teilweise Recht und wieviele waren Untätigkeitsklagen ?

Kurt Herzog

Stellungnahme der Verwaltung:

Aus organisatorischen Gründen konnte die Beantwortung nicht zum Kreistag am 23.06.2014 erfolgen. Nach Absprache mit KTA Herzog erfolgt die Beantwortung schriftlich und ist aus den beiden externen Dokumenten zu ersehen.

Durch das Jobcenter wurden die Fragen 1 bis 8 für den Personenkreis der SGB II Empfänger beantwortet.

Durch die Kreisverwaltung – Fachdienst 57 – erfolgte die Beantwortung der Fragen 1 und 2 für den Personenkreis Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt, Asylbewerber und Wohngeld.

Anlagen:

Anlage 1 : Antworten des Jobcenters

Anlage 2: Informationen Fachdienst 57

Finanzielle Auswirkungen:

I.A.
